

METEX 4.251

Großschleifen-Metalldetektor mit flexibler Spule



Sichere Detektion selbst in schwierigstem Gelände

Das METEX 4.251 ist ein aktiver EMI-Metalldetektor mit einer hohen Empfindlichkeit und Tiefenweite. Das Gerät eignet sich hervorragend für die Suche nach leitfähigen Metallen an Land oder in flachem Wasser und kann kleine, oberflächennahe Objekte sowie solche in Tiefen von bis zu 3,3 Metern lokalisieren. Die flexible Suchspule des METEX 4.251 ermöglicht die Detektion aller Arten von Metallen. Darüber hinaus ist

es zerlegbar, was den Transport des Geräts selbst in schwierigem Gelände erleichtert.

Das METEX 4.251 eignet sich besonders für die Suche nach Objekten, die tief im Boden liegen und von konventionellen Minendetektoren nicht erfasst werden können. Das besondere Design und die hohe Leistungsfähigkeit machen das METEX 4.251 zu einem unverzichtbaren Instrument für alle, die auf der Suche nach Metallgegenständen sind.

Vorteile

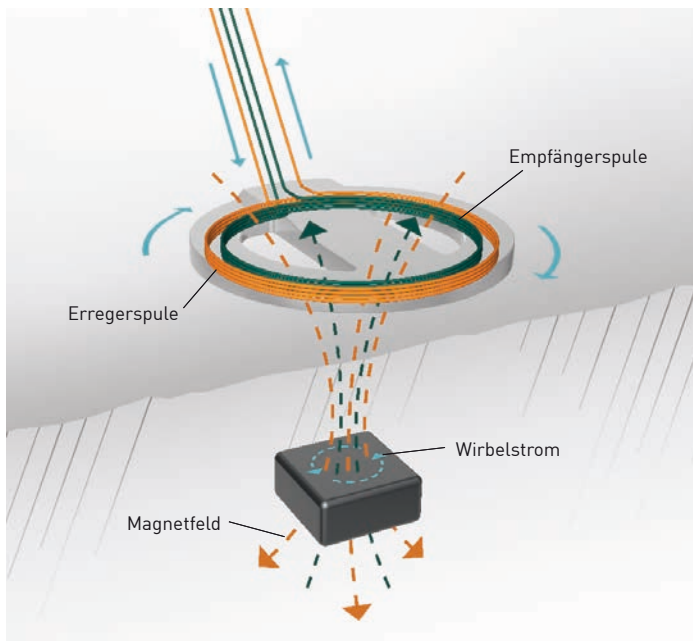
Ihre Vorteile

- **Zuverlässige Detektion aller Metalle an Land und in flachem Wasser:** Der elektromagnetische Pulsinduktionsdetektor ist für viele Anwendungen geeignet.
- **Automatische Kompensation von wechselnden Bodenverhältnissen und hohe Empfindlichkeit für alle Objektgrößen und -formen:** Der Detektor bietet eine maximale Suchtiefe, ohne dass die Spulenform angepasst werden muss.
- **Sichere Detektion:** Der gewählte Spulendurchmesser und die Spurüberlappung bei einer Spurbreite von 1 m minimieren die Fehlalarmrate.
- **Hohe Effizienz und Geschwindigkeit der Suche:** Gleichzeitiger Betrieb mehrerer Spulen in kurzer Entfernung zueinander möglich.
- **Einsatzbereit in unterschiedlichen Geländebedingungen:** Auch geeignet für die Untersuchung von Gebäuden und Infrastrukturen.
- **Ideal für:** Kampfmittelräumung, Polizei- und Sicherheitstechnik, Archäologie.

- **Einfach zu transportieren und bedienen:** Ermöglicht einen effizienten Transport und Nutzung des Systems.
- **Hohe Genauigkeit und Zuverlässigkeit:** Für schnelle und genaue Ergebnisse.
- **Suchtiefen bis zu 3,3 m:** Abhängig von Größe, Form, Lage des Objekts sowie den Boden- bzw. Umweltverhältnissen.
- **Optionales Equipment:** Zusätzliches Batteriepack, Kopfhörer.



Funktionsprinzip



Elektromagnetisches Induktionsverfahren (EMI)

Dieses Verfahren eignet sich zur Detektion von Metallen. Die Detektionsleistung ist abhängig von den Sende- und Empfangsparametern, dem Metalltyp und der umgebenden Bodenbeschaffenheit. Genutzt werden Leitfähigkeits- und magnetische Permeabilitätseigenschaften des Metalls.

Eine Spule erzeugt magnetische Felder, die sich im Boden ausbreiten. In Metallteilen, die vom ausgesendeten Magnetfeld erfasst werden, bilden sich elektrische Wirbelströme. Diese bilden ein sogenanntes magnetisches Sekundärfeld aus. Die Effekte dieses Feldes werden von der Empfangsspule des Metalldetektors erfasst und ausgewertet. Gleichzeitig müssen im Boden erzeugte Störsignale kompensiert werden.

Die ausgewerteten Empfangssignale werden dem Bediener in Form von akustischen oder optischen Signalen angezeigt und ermöglichen die genaue Positionsbestimmung des Metallteiles.

Technische Daten

METEX 4.251	
Gewicht	Spule: 3,9 kg Bedieneinheit inkl. Batteriepack: 3,15 kg Koffer komplett mit Bedieneinheit: 14,2 kg
Abmessungen	Spule: Ø 1360 mm, Höhe ca. 130 mm Bedieneinheit inkl. Batteriepack: 280 x 235 x 103 mm (L x B x H) Koffer: 650 x 510 x 245 mm (L x B x H) Tragetasche: 630 x 260 x 120 mm (L x B x H)
Temperaturbereiche	Lagerung: -30 °C bis +70 °C Betrieb: -25 °C bis +60 °C
Netzteil	Spannung 12 V DC Wiederaufladbarer Batteriepack
Betriebsdauer bei 25 °C	Bis zu 10 Stunden
Schutzklassen	Spule IP 67 Bedieneinheit IP 65
Bedieneinheit	12 V DC, aufladbarer Akkupack, 2,5 Ah
Akkuladegerät	100 – 240 V, 50 – 60 Hz, 250 mA, 25 W

Qualifikationen	
CE-Qualifizierungen	EU Richtlinie 2004/108/EC: Electromagnetic Compatibility Harmonized Standards EU Richtlinie 2011/65/EU: RoHS DIN EN 61326-1:2013 DIN EN 55011:2011, Klasse A, Gruppe 2 DIN EN 61000-4-3:2011 DIN EN 61000-4-2:2009 DIN EN 61000-6-2:2006

Weltweite Vertriebs- und Service-Niederlassungen



Zentrale

- Institut Dr. Foerster GmbH & Co. KG, Deutschland

Tochterfirmen

- FOERSTER Tecom, s.r.o., Tschechien
- FOERSTER France SAS, Frankreich
- FOERSTER Italia S.r.l., Italien
- FOERSTER U.K. Limited, Vereinigtes Königreich
- FOERSTER (Shanghai) NDT Instruments Co., Ltd., China
- FOERSTER Instruments India Pvt. Ltd., Indien
- FOERSTER Japan Limited, Japan
- NDT Instruments Pte Ltd, Singapur
- FOERSTER Middle East, VAE
- FOERSTER Instruments Inc., USA

Die FOERSTER Group wird weltweit in über 60 Ländern durch Tochterfirmen und Vertretungen repräsentiert.

Institut Dr. Foerster GmbH & Co. KG

Business Unit Detection & Security

In Laisen 70

72766 Reutlingen

Deutschland

+49 7121 140 0

sales.ds.de@foerstergroup.com

